Theorie und Praxis

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 14

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-491228

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Abverheite Lenzhymne

Ersehnter Lenz, du scheuchst den langen Frost,
Demgegenüber wir voll Ohnmacht waren.

— — — — — — — — — — — —

Soeben kam ein Bote von der Post,
Ich kann mit meiner Ohnmacht weiterfahren.

Theorie und Praxis

Neben vielen nervösen Geistesathleten gibt es an unserer Universität glücklicherweise auch noch Professoren, die nichts an Bodenständigkeit und Gemütsruhe verloren haben. Unterbrach da kürzlich in einem fast ungeheizten Auditorium ein Dozent seine stark besuchte Vorlesung über ‚theoretische' Nationalökonomie und zog zum Erstaunen aller Studentinnen und Studenten seinen Tschopen ab, öffnete die Mappe und entnahm ihr einen warmen Pullover, den er unter dem allgemeinen Getrampel und Gelächter der Anwesenden ruhig anzog. Darauf erklärte er trocken und unberührt: «Ich bin halt eben auch ein ‚praktischer' Nationalökonom!» Sax

Dienst am Kunden

Im Südfrüchteladen läutet das Telefon: «Hören Sie junger Mann, ich habe bei Ihnen zwölf Zitronen bestellt, und wieviele schicken Sie? Acht!! Ich bitte um eine Erklärung!» «Ja, sehen Sie, meine Dame, das ist unser Kundendienst. Vier Zitronen waren nicht mehr gut, die habe ich für Sie weggeworfen.» ha